

Protokoll der 08. ordentlichen Sitzung des Rates der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät am 17.11.2021 per Zoom-Videokonferenz

Ort: Zoom-Videokonferenz
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:40 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Prof. Dr. Kulke, Prof. Dr. List-Kratochvil, Frau Prof. Dr. Draxl, Frau Prof. Dr. Schweikardt, Frau Prof. Dr. Zwicknagl, Prof. Dr. Priemer, Prof. Dr. Leser, Prof. Dr. Pinna, Prof. Dr. Plefka, Prof. Dr. Horst, PD Dr. Hackbarth, Dr. Ahrens, PD Dr. Füller (bis 16:00 Uhr), Herr Happ, Frau Voigt, Frau Esperling, Herr Wandrei i. V. für Frau Raab, Herr Jochmann

Anwesende Frauenbeauftragte der Fakultät:

Frau Dr. Metz

Anwesende Mitarbeiter der Fakultätsverwaltung:

Frau Bielfeld
Herr Sarch
Frau Schultens
Frau Schäffer
Frau Dr. Weber
Frau Getter
Frau Royla
Frau Riedel, Protokoll

Anwesende Gäste:

Prodekanin, Frau Prof. Dr. Tischendorf; Prof. Dr. Römelt; Prof. Dr. Meyerhenke (TOP 3.4 und 3.5); Herr Dr. Kohlberger; Frau Dr. Gründer, Frau Diaga Müller; Frau Jil Louise Bierkämper

Leitung der Ratssitzung:

Dekan, Prof. Dr. Kulke

Prof. Kulke begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet er Frau Prof. Dr. Barbara Lenz vom Geographischen Institut und Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt anlässlich ihres Eintritts in den Ruhestand. Er bedankt sich für ihre sehr erfolgreichen Leistungen in Lehre und Forschung, die sie als Senior Researcher im Institut weiterhin einbringen wird.

Weiterhin werden Herr Prof. Dr. Michael Römelt als neuberufener Professor am Institut für Chemie sowie Frau Schultens, die Frau Grimm in der Fakultätsverwaltung vertreten wird, begrüßt.

TOP 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Wünsche zur TO und deren Bestätigung

Es liegen keine Wünsche zur Änderung der Tagesordnung vor. Somit wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig angenommen:

3. Öffentlicher Teil

- 3.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 07. ordentlichen Sitzung vom 20.10.21
- 3.2 Informationen und Anfragen
- 3.3 Verlängerung des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung als interdisziplinäres Zentrum der Humboldt-Universität zu Berlin durch die MNF (Vorlage 76/21)
- 3.4 Zweite Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug im Fach Informatik (AMB Nr. 31/2015) (Inst. f. Informatik) (Vorlage 77/21)
- 3.5 Erlass der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Monobachelorstudium im Fach Informatik (Inst. f. Informatik) (Vorlage 78/21)
- 3.6 Beschluss zu Anmelde- und Rücktrittsfristen für das Wintersemester 2021/22 (Vorlage 79/21)
- 3.7 Verschiedenes

4. Nichtöffentlicher Teil

- 4.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 07. ordentlichen Sitzung vom 20.10.21
- 4.2 Informationen und Anfragen
- 4.3 Eröffnung des Habilitationsverfahrens (Inst. f. Mathematik) (Vorlage 80/21)
- 4.4 Bestellung eines Gutachters für ein Promotionsverfahren (Inst. f. Physik) (Vorlage 81/21)
- 4.5 Antrag auf Zweitmitgliedschaft an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät (Vorlage 82/21)
- 4.6 Antrag auf Reduzierung der Lehrverpflichtung (Inst. f. Physik) (Vorlage 83/21)
- 4.7 Antrag auf Lehrdeputatsreduktion (Inst. f. Informatik) (Vorlage 84/21)
- 4.8 Verschiedenes

Eintritt in die Tagesordnung:

3. Öffentlicher Teil**TOP 3.1) Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 07. ordentlichen Sitzung vom 20.10.21**

Das Protokoll des öffentlichen Teils der 07. ordentlichen Sitzung vom 20.10.21 wird einstimmig angenommen. Die Beschlusskontrolle ist erfolgt.

Auf Anfrage einigen sich die FR-Mitglieder, dass die Unterlagen zur FR-Sitzung weiterhin wie gehabt per e-mail zugesendet werden.

TOP 3.2) Informationen und Anfragen

Der Dekan, Prof. Kulke, informiert, dass

- Frau Bielfeldt zum 01.01.22 die HU verlässt und an das Deutsche Rheumaforschungszentrum wechselt. Bis die Stelle wiederbesetzt ist, wird Frau Schultens kommissarisch die Aufgaben übernehmen.
- auch Herr Scharch Ende Januar nächsten Jahres die Fakultät verlassen wird, um als Geschäftsführer der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät tätig sein zu können.
- zurzeit nicht absehbar ist, wann Frau Grimm ihren Dienst wieder aufnehmen kann. Daher soll diese Stelle nun in Abstimmung mit VPH ausgeschrieben werden.
- das Konzil auf seiner nächsten Sitzung am kommenden Dienstag eine Person zur Vertretung von Frau Prof. Kunst benennen wird.
- der AS gestern informiert hat, dass Frau Prof. Dr. Hunke die Leitung der Humboldt-Graduate-School übernimmt, da die bisherige Leiterin, Frau Dr. Lehmann, in den Ruhestand geht. Folgende Beschlüsse wurden noch im AS, auch in Bezug auf die MNF, getroffen:
 - Zweite Verlängerung der Laufzeit des Integrative Research Institute for the Sciences (IRIS Adlershof)
 - Umgestaltung der Interdisziplinären Zentren (IZ). Hierzu wurde eine neue Satzung verabschiedet. Prof. Plefka, Vorsitzender der FNK, erläutert die Einzelheiten bzw. die Änderungen.
 - Beschlussfassung über das Studienangebot und die Festsetzung von Zulassungszahlen für das Sommersemester 2022.
- der AS darum gebeten hat, dass die sogenannten „Reste“ ausgegeben werden sollen.
- bezüglich der Änderung des § 110 BerlHG VPH ein zentraler Ergänzungsausstattungsfonds (ZEAF) eingerichtet werden soll, sogenanntes "Sparkassenmodell". Pro Jahr können von jeder Arbeitsgruppe bis zu max. 50 T€ aus dem zentralen „Topf“ entnommen werden. Diese Mittel sind entsprechend den haushaltsrechtlichen Regelungen verwendbar. Größere Ausgaben sind anzumelden und werden durch eine zentrale Vergabekommission entsprechend Dringlichkeit vergeben.
- Professuren im Rahmen des Chancengleichheitsprogramms aufgrund der Änderung des BerlHG nur unbefristet eingerichtet werden können. Die zentrale Frauenbeauftragte ist dazu mit der Senatsverwaltung in Kontakt, um Lösungen zu finden.
- morgen eine neue Corona-Verordnung veröffentlicht werden soll.

Prof. Priemer, Studiendekan, informiert, dass

- neben der Geographie auch die Fächer Chemie und Mathematik einer Sommerzulassung für 2022 zugestimmt haben. Insbesondere die Fächer Chemie und Physik sind extrem unterausgelastet, die Mathematik betrifft dies auch zunehmend. Daran muss mit einer gewissen Dringlichkeit gearbeitet werden und wird es auch schon.
- im AS gestern die Zwölfte Änderung der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung - ZSP-HU - beschlossen wurde. Dies bedeutet u.a. ein Wahlrecht für Studierende, wenn bei einer digitalen Prüfung

eine Kamera zum Einsatz kommt. Es muss in diesem Fall ein Alternativangebot in Präsenz geschaffen werden. Weiterhin obliegt es dem Präsidium einen „außergewöhnlichen Umstand“ festzulegen. Erst wenn dies geschehen ist, kann der Fakultätsrat Änderungen zu Rücktrittsfristen und Prüfungsformen beschließen.

- es noch keinen zeitlichen Fahrplan in Bezug auf die Änderungen bzw. Auswirkungen der BerlHG-Novellierung zu Lehre und Studium gibt. Wahrscheinlich wird erst die ZSP-HU und dann die Studien- und Prüfungsordnungen angepasst. Die Abstimmung mit dem Land läuft dazu noch.
- es eine Anfrage von VPL zu Plagiatssoftware gab. Diese Frage wurde an die stellv. GIDs für Studium und Lehre weitergegeben.

Herr Jochmann fragt bezüglich der Corona-Lage, welche Regeln für Veranstaltungen gelten? Der Studiendekan erläutert, dass Lehrveranstaltungen unter die 3G-Regel fallen und alle anderen unter die 2G-Regel. Frau Bielfeldt empfiehlt, dass Weihnachtsfeiern angesichts der hohen Infektionszahlen sicherheitshalber nicht stattfinden sollen. Herr Jochmann bittet, dass auch die Fachschaften in den Verteiler der Dienstanweisungen einbezogen werden. Er wird hierzu um eine kurze E-Mail an Frau Bielfeldt gebeten.

Prof. Tischendorf, Prodekanin für Forschung, informiert, dass

- von der Änderung des § 110 BerlHG auch die Postdocs im Drittmittelbereich betroffen sind. Da keine zentralen Mittel für die unbefristete Weiterbeschäftigung vorhanden sind, wären diese Kosten durch die jeweiligen Bereiche zu tragen. Nach Teilzeit- und Befristungsgesetz könnten aber befristete Einstellungen möglich sein, was jedoch erst juristisch geprüft werden müsste.
- es an der HU eine neue Open-Access-Richtlinie gibt.

Prof. List-Kratochvil, Prodekan für Standortentwicklung und Internationales, informiert, dass

- die BVG in Adlershof Jelbi-Points einrichten möchte und daher auch eine Zuzahlung erwartet.

Frau Getter informiert anhand der beigefügten Power-Point-Präsentation zum ERASMUS-Programm an der Fakultät.

TOP 3.3) Verlängerung des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung als interdisziplinäres Zentrum der Humboldt-Universität zu Berlin durch die MNF (Vorlage 76/21)

PD Dr. Füller, Geographisches Institut, erläutert die Vorlage.

Beschluss FR MNF – 01/08 – 17.11.2021

Der FR der MNF befürwortet die Verlängerung des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung als interdisziplinäres Zentrum des Typs 3 der Humboldt-Universität zu Berlin für 2 Jahre.

18 : 0 : 0

TOP 3.4) Zweite Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug im Fach Informatik (AMB Nr. 31/2015) (Inst. f. Informatik) (Vorlage 77/21)

Prof. Dr. Meyerhenke, Institut für Informatik, erläutert die Vorlage.

Herr Wandrei macht darauf aufmerksam, dass es bezüglich der Leistungspunkte zu Rückfragen in der KLS des AS kommen könnte. Prof. Meyerhenke erläutert, dass dazu die Informatik bereits mit der Studienabteilung in Kontakt steht.

Frau Prof. Schweikardt erkundigt sich, welche Auswirkungen die Formulierung „Formalien bzw. Formatierungen“ im 2. Absatz des Beschlussentwurfs hätte und bittet um Änderung in „Formatierungen“.

Beschluss FR MNF – 02/08 – 17.11.2021

Der FR der MNF beschließt die zweite Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit Lehramtsbezug im Fach Informatik (AMB Nr. 31/2015) (siehe Anlage).

Der FR der MNF beschließt darüber hinaus, dass, sollten sich bei der Abstimmung der Ordnungen in weiteren Gremien noch Notwendigkeiten redaktioneller Änderungen ergeben, die lediglich Formatierungen betreffen, der stellv. Direktor für Lehre und Studium des Instituts für Informatik diese ohne erneute Abstimmung im Fakultätsrat vornehmen kann.

17 : 0 : 0

TOP 3.5) Erlass der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Monobachelorstudium im Fach Informatik (Inst. f. Informatik) (Vorlage 78/21)

Prof. Dr. Meyerhenke, Institut für Informatik, erläutert die Vorlage.

Auch hier soll die Formulierung „Formalien bzw. Formatierungen“ im 2. Absatz in „Formatierungen“ geändert werden.

Beschluss FR MNF – 03/08 – 17.11.2021

Der FR der MNF beschließt den Erlass der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Informatik (siehe Anlage).

Der FR der MNF beschließt darüber hinaus, dass, sollten sich bei der Abstimmung der Ordnungen in weiteren Gremien noch Notwendigkeiten redaktioneller Änderungen ergeben, die lediglich Formatierungen betreffen, der stellvertretende Direktor für Studium und Lehre des Instituts für Informatik diese ohne erneute Abstimmung im Fakultätsrat vornehmen kann.

17 : 0 : 0

TOP 3.6) Beschluss zu Anmelde- und Rücktrittsfristen für das Wintersemester 2021/22 (Vorlage 79/21)

Prof. Priemer, Studiendekan, erläutert die Vorlage.

Beschluss FR MNF – 04/08 – 17.11.2021

Der FR der MNF beschließt folgendes:

1. Einheitliche Anmelde- und Rücktrittsfristen gemäß ZSP-HU:

Für alle Prüfungen des ersten Prüfungszeitraumes endet die Anmeldefrist am 21.01.2022 und für den zweiten Prüfungszeitraum am 20.03.2022.

2. Die Rücktrittsfrist endet gemäß § 107 ZSP-HU eine Woche vor dem jeweiligen Prüfungstermin.

3. Für die Umsetzung sind die Prüfungsausschüsse zuständig.
16 : 0 : 1

TOP 3.7) Verschiedenes

Herr Jochmann bittet, zukünftig auch die Rechtsgrundlagen zu den Beschlüssen zu erhalten.

Dr. Ahrens informiert, dass die HU neue Vertrauenspersonen für die Kommission für wissenschaftliches Fehlverhalten ernannt hat. Dies sind Prof. Dr. Benson aus der MNF und Prof. Dr. Jeßberger von der Juristischen Fakultät.

Prof. Dr. E. Kulke
Dekan

Frau Riedel
Protokoll